

Auditbericht

17. Flächenstichprobe

PEFC-FM-Deutschland

Informationen zur RAG:			
Regionale Arbeitsgruppe (RAG):		Sachsen	
Region/ Land:		Sachsen	
Adresse:		Name:	Reg. PEFC Arbeitsgruppe Sachsen e.V.
		Straße:	Pienner Strasse 10
		PLZ:	01737
		Ort:	Tharandt
		Land:	Sachsen
Kontaktperson: (PEFC-Verantwortliche)		Name:	Herr Schiewek
		Tel.:	0151-20321011
		Fax:	
		Email:	schiewek@pefc.de
		Web:	pefc.de
Auditart			
Erstaudit <input type="checkbox"/>	Verlängerungsaudit <input type="checkbox"/>	Überwachungsaudit <input checked="" type="checkbox"/>	Sonderprüfung (außerplanmäß. Audit) <input type="checkbox"/>
Jahr		2017	
Auditdatum/Evaluierungszeitraum:		11.09. bis 26.10.2017	
Auditor:		Niels Plusczyk	
Weitere(r) Auditor(en):			
Registernummer		DC-FM-000012	
Zertifikatslaufzeit:		20.06.2021	
Zertifizierungsstelle:			
DIN CERTCO Alboinstraße 56 12103 Berlin Germany		Kontaktperson:	Carlo Seiser
		Tel.:	+49 30 7562 1171
		Fax:	+49 30 7562 1141
		E-mail:	carlo.seiser@dincertco.de
		Web:	www.dincertco.de

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
1.1	Aufgabenstellung	3
1.2	Auditor 3	
1.3	Grundlegende Dokumente	3
2	Teilnehmende Fläche	3
2.1	Gesamtfläche	3
2.2	Stichprobenumfang	4
2.2.1	Allgemeines	4
2.2.2	Anforderungen	4
2.2.3	Stichprobenberechnung	5
3	Anforderungen an die Teilnehmer und die regionale Arbeitsgruppe	6
3.1	Organisatorische Anforderungen an die forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse	6
3.2	Anforderungen an die RAG	6
3.3	Aktivitäten der regionalen Arbeitsgruppe seit dem letzten Überwachungszeitraum	7
4	Verantwortlichkeiten der Teilnehmer an der regionalen Waldzertifizierung	8
4.1	Ergebnisse 2017	8
5	Schwerpunkte der diesjährigen Feststellungen	8
5.1	Regionale Arbeitsgruppe	8
5.2	Teilnehmer	8
6	Korrekturmaßnahmen	9
7	Zusammenfassung und Empfehlung	10
Anhang A	Liste der auditierten Betriebe 2017	11

1 Allgemeines

1.1 Aufgabenstellung

Dieser Bericht beschreibt die Erkenntnisse aus der Begutachtung der Geschäftsstelle des Zertifikatshalters und die bei den Vor-Ort-Audits der 17. Stichprobe im Jahr 2017 im Rahmen der jährlichen Kontrollstichprobe in PEFC-zertifizierten Wäldern in der Region Sachsen gewonnen wurden.

Das Vor-Ort-Audit in der Region Sachsen bezieht sich auf die Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17021, in Kombination mit der gültigen PEFC-Systembeschreibung. Es fand weiterhin auf der Basis einer gültigen Akkreditierung durch die DAkS GmbH und der geprüften Audit-Checklisten der DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung statt. Der nach oben genannten Standards geprüfte Waldbericht der Region und deren Handlungsprogramm bilden die Grundlage für die laufende Zertifizierung. Anhand des jährlichen Audits wird die Wirksamkeit des Zertifizierungsverfahrens, die Einhaltung der Standards, die Wirkung der Beauftragten in der Region und die Einbindung des Waldbesitzers in den regionalen Rahmen hinterfragt. Im Rahmen des Audits wurden die im Folgenden beschriebenen Systemelemente und die mit geltenden Unterlagen und Aufzeichnungen stichprobenartig durch Anhörung der zuständigen Personen und Einsicht in die Dokumente überprüft.

Bei der Durchführung des Audits wurde der Leitfaden für Audits von Qualitätsmanagement- und/oder Umweltmanagementsystemen (DIN EN ISO 19011) berücksichtigt. Bei den regelmäßigen Flächenstichproben wurden die Aspekte Beschwerden sowie Verwendung der Logos geprüft.

1.2 Auditor

Diplom-Forstwirt, Forstassessor Niels Plusczyk, Leitender Auditor

1.3 Grundlegende Dokumente

1001:2014	Regionale Waldzertifizierung - Anforderungen
1002-1:2014	PEFC-Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung
1003-1:2014	Anforderungen an Zertifizierungsstellen im Bereich der regionalen Waldzertifizierung
2001:2008	Richtlinie für die Verwendung des PEFC-Logos

2 Teilnehmende Fläche

2.1 Gesamtfläche

Die am PEFC-Zertifizierungsverfahren in der Region Sachsen teilnehmende Waldfläche betrug zum Zeitpunkt der Auslosung:

271.886 ha.

Die Waldfläche verteilt sich auf 72 teilnehmende Forstbetriebe/forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse (= Stand der StatZert Mai 2017).

Die zertifizierte Waldfläche entsprach damit 53 % der gesamten Waldfläche der Region.

2.2 Stichprobenumfang

2.2.1 Allgemeines

Die Grundlage der nachfolgenden Stichprobenberechnung bilden die Anforderungen des Verfahrensdokumentes PEFC 1003-1:2014.

2.2.2 Anforderungen

Die Stichprobenziehung basiert auf der aktuellen Teilnehmerliste der regionalen Arbeitsgruppe.

Ja Nein

Die Repräsentativität der Stichprobe ist gesichert.

Ja Nein

Es wurden mindestens 25% der Teilnehmer zufällig ausgewählt.

Ja Nein

Der Stichprobenumfang wurde aufgrund einer oder mehrerer Indikatoren erhöht oder verringert.

Ja Nein

Von der Regelauditdauer bei Vor-Ort-Audits von Einzelbetrieben oder forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen wurde abgewichen (siehe Anlage 3, Kapitel 3.5 PEFC 1003-1:2014).

Ja Nein

Die Stichprobe der Mitglieder der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse in Bezug auf die räumliche Verteilung und Größe der Waldflächen wurde repräsentativ sichergestellt.

Ja Nein

Bei der Stichprobe wurden alle Waldbesitzarten berücksichtigt.

Ja Nein

2.2.3 Stichprobenberechnung

Hinweise:

Die Ergebnisse der nachfolgenden Stichprobenberechnung sind aufzurunden.
 Alle Waldbesitzer in Klasse 4 sollen immer teil der Stichprobe sein.

Stichprobenumfang

Tabelle 1

Auditart	Anzahl Teilnehmer [x]	Formel STP-Umfang	STP Umfang [y]
Erstzertifizierung		$y = \sqrt{x}$	
Überwachung	72	$y = 0,6 * \sqrt{x}$	5,09
Re-Zertifizierung		$y = 0,8 * \sqrt{x}$	

Zertifizierte Gesamtwaldfläche [ha]	Anteil Einzelbetriebe an Fläche (A1) (A1=Fläche/Gesamtwaldfläche)	Anteil forstw. Zusammenschlüsse (A2) (A2= Fläche/Gesamtwaldfläche)
271.886	247.343	24.543

Stichprobenumfang Einzelbetriebe (SUE) [$SUE = y * A1$]	Stichprobenumfang forstwirtschaftl. Zusammenschlüsse (SUFZ) [$SUFZ = y * A2$]
4,74	0,46

Stichprobenumfang Einzelbetrieb

Tabelle 2

Größenklasse	Anzahl teilnehmende Betriebe (ATB)	Anteil an Gesamtanzahl (AAG) [$AAG = \frac{ATB}{\text{Gesamtanzahl ATB}}$]	Anzahl Teilnehmer Stichprobe (ATS) [$ATS = AAG * SUE$]	Auditdauer/Betrieb (ADB)	Gesamtauditdauer in Tagen (GAT) [$GAT = ATS * ADB$]
1 <=1.000 ha	55	87,3	4,14	0,5	2,5
2 1.000-5.000 ha	5	7,94	0,38	1	1
3 5000-35.000 ha	2	3,17	0,15	2	2
4 >35.000ha	1	1,00	0,05	3	4
Summe	63				9,5

Stichprobenumfang forstwirtschaftlicher Zusammenschluss

Tabelle 3

Größenklasse	Anzahl teilnehmende Betriebe (ATB)	Anteil an Gesamtanzahl (AAG) [$AAG = \frac{ATB}{Gesamt\ Anzahl\ ATB}$]	Anzahl Teilnehmer Stichprobe (ATS) [$ATS = AAG * SUFZ$]	Auditdauer/Betrieb (ADB)	Gesamt-auditdauer In Tagen (GAT) [$GAT = ATS * ADB$]
1 <=1.000 ha	5	41,67	0,193	1	1
2 1.000-5.000 ha	5	41,67	0,193	2	2
3 5000-35.000 ha	2	16,67	0,1	3	3
4 >35.000ha					
Summe					6

3 Anforderungen an die Teilnehmer und die regionale Arbeitsgruppe

3.1 Organisatorische Anforderungen an die forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse

Die forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse in der Stichprobe besitzen ein Verfahren, welches die Konformität seiner Mitglieder mit den Zertifizierungsanforderungen sicherstellt.

- Ja
- Nein
- Teilweise

3.2 Anforderungen an die RAG

Die Regionale Arbeitsgruppe repräsentiert als

- GbR
- eingetragener Verein

Waldbesitzer, die mindestens 50 % der Waldfläche in der Region bewirtschaften.

Die regionale Arbeitsgruppe gewährleistet für Angehörige und Vertreter interessierter Gruppen den Zugang zur RAG.

Die Verantwortlichkeiten gemäß Kapitel 6 des PEFC D 1001:2014 sind durch einen Geschäftsstellungsvertrag an PEFC Deutschland übertragen worden.

Die regionale Arbeitsgruppe hat eine öffentliche Erklärung, im Namen der Teilnehmer und der in der Arbeitsgruppe organisierten Gruppen, zur Implementierung und kontinuierlichen Verbesserung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung abgegeben.

- Ja
- Nein

Die regionale Arbeitsgruppe arbeitet kontinuierlich an der Umsetzung ihres Handlungsprogrammes.

- Ja
 Nein

Sie hat evtl. notwendige Änderungen am Handlungsprogramm vorgenommen.

- Ja
 Nein

Das Ziel- und Handlungsprogramm korrespondierte nicht in Gänze den Zielen im Waldbericht. Es wurden deshalb redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Die RAG hat über ihr internes Monitoring die Anforderungen an die Teilnehmer in der Region überwacht und festgestellte Abweichungen im Rahmen des internen Monitoringprogrammes ausgewertet. Die notwendigen Korrekturmaßnahmen wurden verfolgt.

- Ja
 Nein
 Teilweise

Sie hat bei der Umsetzung ihres Handlungsprogrammes auch Informationen Dritter berücksichtigt.

- Ja
 Nein

Übersicht eingegangener Beschwerden

Tabelle 4

Laufende Nummer	Thema eingegangene Beschwerde	Monat/Jahr	Anzahl
1	keine		

Es sind keine Beschwerden bei der Regionales Arbeitsgruppe eingegangen.

3.3 Aktivitäten der regionalen Arbeitsgruppe seit dem letzten Überwachungszeitraum

Folgende Aktivitäten wurden von der Regionalen Arbeitsgruppe durchgeführt:

Tabelle 5

Datum	Ort	Aktivitäten
	Leipzig	Messe „Jagen & Angeln“ Gemeinschaftsstand mit SWBV, 3 Tage
	Doberschütz	5. Nordsächsischen Waldfest in Doberschütz
	Langenbernsdorf	4. Sächsischen Waldbesitzertag und 15. Werdauer Waldtag
	Torgau	Landeserntedankfest, Gemeinschaftsstand mit SWBV, 2 Tage
	Dresden	„Grüner Abend 2016-Parlamentarischer Abend der Landnutzungsverbände“, Gemeinschaftsstand mit SWBV
		Jahreshauptversammlung SWBV 2016, PEFC-Infostand

		Vorträge bei 2 FBG'en
		Vortrag bei 8. Sächsischer Holzkonferenz
	Roding	17. KWF Tagung, 2 Tage, u.a. Infoarbeit für die Region Sachsen

4 Verantwortlichkeiten der Teilnehmer an der regionalen Waldzertifizierung

4.1 Ergebnisse 2017

Bei den auditierten Betrieben wurden die in der folgenden Tabelle aufgelisteten Feststellungen über die Abweichungen von den PEFC-Standards gemacht. In dieser Tabelle wird zudem die aufgetretene Häufigkeit der Abweichungen - **AW** dargestellt.

Die Kategorie **V** - Verbesserungspotenziale wurden im Zuge der getroffenen Feststellungen dem Betriebsverantwortlichen schriftlich oder mündlich angetragen. Sie drücken aus, dass der Standard eingehalten ist, aber die Handlungen hätten optimiert werden können, um deren Wirksamkeit zielgerichtet zu verbessern.

Tabelle 6

Krit.	Std.	Bezeichnung	AW	VP
		Geltungsbereich, teilnehmende Fläche		4
		korrekte PEFC Deklaration (Rechnungsstellung)	2	
2	2.2	unvollständige Dokumentation zum PSM Einsatz	1	
2	2.5	dauerhaftes Feinerschließungsnetz, Rückegassenabstand	1	
3	3.3	Sichern einer angemessenen Pflege (Durchforstung)		1
4	4.4	Verwendung überprüfbarer Herkünfte (ZÜF, FFV)		2
4	4.11	angepasste Wildbestände		2
5	5.5	fehlendes Ölunfall-Set auf der Maschine	1	
6	6.4	Einsatz zertifizierter Forstunternehmer	1	
6	6.5	Rettungskette		1
6	6.6	Verwendung von Sonderkraftstoff	1	
Summe			7	10

* AW = Abweichung, VP = Verbesserungspotenzial

5 Schwerpunkte der diesjährigen Feststellungen

5.1 Regionale Arbeitsgruppe

5.2 Teilnehmer

Feststellungen und Abweichungen betreffen in der diesjährigen Stichprobe nahezu den gesamten PEFC Standard, mit Ausnahme der gesetzlichen Anforderungen und den forstlichen Ressourcen. Häufigere Feststellungen finden sich in dem Kriterium 4 Biologische Vielfalt und in dem Kriterium 6 Sozioökonomische Funktionen der Wälder. Die Anzahl der festgestellten Abweichungen und die betroffenen PEFC Kriterien sind im Vergleich zu den Ergebnissen der Vorjahre jedoch auf ähnlich niedrigem Niveau.

6 Korrekturmaßnahmen

Die zu den Feststellungen notwendigen Korrekturmaßnahmen aus dem letzten Überwachungszeitraum waren fristgerecht eingegangen.

- Ja
- Nein
- Teilweise

Anmerkungen:

Alle Korrekturmaßnahmen aus der zurückliegenden PEFC Stichprobe 2016 sind ordnungsgemäß eingegangen. Die festgestellten Abweichungen sind geschlossen.

Für die **sieben** aus diesem Jahr getroffenen Feststellungen wurden entsprechende Korrekturen vereinbart, die

- a) innerhalb einer bestimmten Frist behoben sein müssen und
- b) einem schriftlichen Nachweis erfordern.

Für **keine** aus diesem Jahr getroffenen Feststellungen musste ein Nachaudit zur Verifizierung der Korrekturmaßnahme festgelegt werden. Die betroffenen Teilnehmer wurden nach Rücksprache mit der regionalen Arbeitsgruppe für die nächstjährige Stichprobe oder zu einem späteren Zeitpunkt gesetzt.

Es wurde der Entzug der Urkunde für Teilnehmer in der diesjährigen Stichprobe empfohlen.

- ja
- nein

7 Zusammenfassung und Empfehlung

Bezogen auf die Bewirtschaftung der gesamten Region ist, unabhängig von der Art des Waldbesitzes, abschließend festzustellen, dass trotz der oben beschriebenen Abweichungen die Anforderungen des PEFC- Systems vielfach in der diesjährigen Stichprobe erfüllt sind. Unbenommen dessen sind die genannten Abweichungen in geeigneter Art und Weise zu korrigieren und in dem jeweils zum Abschluss des Audits vereinbarten Zeitraum nach zu weisen. Die jeweiligen Korrekturen werden dabei über die Auditoren der Zertifizierungsstelle mitgeteilt. Die regionale Arbeitsgruppe ist wie immer gefordert die Abweichungen aus dem internen Monitoring und den externen Audits und deren Bewertung in einem Review zu diskutieren und Lösungsvorschläge zu erarbeiten, die sich im Handlungsprogramm widerspiegeln, sofern diese systematischen Charakter haben.

Die Aufrechterhaltung des regionalen PEFC-Zertifikates Nr. DC-FM-000012 der DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung, wird empfohlen.

- Ja
 Nein

Gersfeld, 05.12.2017



Niels Plusczyk
- Leitender Auditor -

Anhang A Liste der auditierten Betriebe 2017

Nr.	Auditierter Betrieb
A	Privatforstbetrieb Herr Meisgeier
B	FBG Erzgebirge-Chemnitzer Land w.V.
C	Staatsforstbetrieb Sachsenforst FoB Neustadt
D	Staatsforstbetrieb Sachsenforst FoB Marienberg
E	FBG Waldgemeinschaft Neuhausen w.V.
F	Stadt Großenhain
G	FBG Freiburger Land w.V.
H	Privatforstbetrieb Herr von Posern
I	Zisterzienserinnenabtei Kloster Marienstern
J	Salm Boscor Waldgesellschaft
K	